



Evangelische Erwachsenen-
und Familienbildung in Baden

Jahreslosung

Gott nahe zu sein ist mein Glück. (Psalm 73,28)

Sehr geehrte Damen und Herren!

In den ersten Monaten des neuen Jahres möchten wir Sie wieder mit gesammelten Informationen für Ihre Arbeit versorgen. Wir geben Ihnen einen Überblick über Veranstaltungen und nehmen einige Themen auf.

Wie Sie vielleicht wahrgenommen haben, wurde das Projekt 59plus im Dezember 2013 beendet. Projekte werden immer nur über einen kurzen Zeitraum finanziert, müssen dann abgeschlossen werden. In dieser Zeit haben wir eine Gesamtkonzeption mit anderen KollegInnen des EOK für die Arbeit mit Älteren in unserer Landeskirche erstellt, Angebote für Schulungen entwickelt, Fachtage durchgeführt und Modellprojekte begleitet. Glücklicherweise können wir unsere Arbeit fortsetzen, weil das Projekt ein Sachmittelprojekt war und für unsere Teilstellen eine Finanzierung gefunden werden konnte. Außerdem ist es der Synode ein Anliegen, die Arbeit weiterzuführen und die Konzeption umzusetzen. Sie erhalten also weiterhin die Infobriefe und regelmäßige Vorschläge für die Gestaltung von Seniorennachmittagen. Darüber hinaus möchten wir einen Weg finden, in den Kirchenbezirken Strukturen zu entwickeln, um Ansprechpartner für Sie zu haben und Erfahrungsaustausch zu ermöglichen. In Zukunft werden wir diese Arbeit durch ein Fachteam koordinieren. In diesem Fachteam arbeiten wir mit zwei Mitarbeiterinnen aus den Bereichen Seelsorge im Alter und der Altenheimseelsorge zusammen. Damit werden die Arbeitsbereiche der Seniorenbildung und der Seelsorge mehr aufeinander bezogen.

Wir freuen uns sehr mit Ihnen in Kontakt zu sein.



Annegret Trübenbach-Klie
(Bereich Südbaden)



Karin Sauer
(Bereich Nordbaden)

Inhalt

1.	Veranstaltungen	S. 2
2.	Konzeption „Leben in Fülle und Würde. Kirche kompetent fürs Alter“	S. 3
3.	Das Fachteam „Demographischer Wandel und Alter“	S. 3
4.	Film: „Facetten des Älterwerdens“	S. 3
5.	Ausstellung: „Junge sehen Alte“	S. 4
6.	Fonds für Experimente	S. 4
7.	Der Qualifizierungskurs „Innovative Seniorenarbeit 2014“	S. 4

1. Veranstaltungen

- **Gerontologischer Studientag, Heidelberg, 19. März 2014**

„Ich bin bereit jeden Tag zu gehen - nur heute und morgen nicht!“
(Zitat: 2. Heidelberger Hundertjährigen-Studie)

Das Älterwerden als Chance zu begreifen und den Blick zu allererst auf die Ressourcen dieser Lebensphase zu lenken, hat sich das Institut für Gerontologie in Heidelberg auf seine Fahnen geschrieben. Zu aktuellen Themen stellen die Mitarbeitenden des Institutes für Gerontologie und der Abteilung für psychologische Altersforschung ihre Arbeiten für Sie vor.

Programm:

- Forschungsergebnisse der 2. Heidelberger Hundertjährigen-Studie.
- Formen des ehrenamtlichen Engagements von über 80jährigen Menschen

Mittagspause

- unterschiedlichen Altersbilder und Altersstereotype in den Medien.

Der Tag ist eine Kooperationsveranstaltung der EEB Baden und des Gerontologischen Institutes der Karl-Ruprecht-Universität Heidelberg.

Termin: 19. März 2014, 10:00 - 16:45 Uhr
Ort: Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
Kosten: 38,- € inklusive Imbiss und Getränke
Anmeldung: bis 14. März 2014 an die Landesstelle der EEB Baden, Tel.: 0721 9175-340;
E-Mail: eeb-baden@ekiba.de

- **Fachtag Altenheimseelsorge und Altenseelsorge, „Lebensraum Bett“ Die Begleitung bettlägeriger alter Menschen in Heim und Gemeinde, Karlsruhe, 2. April 2014**

Der Fachtag beginnt mit einem Vortrag zum Thema: Bettlägerige Menschen. Aspekte der Milieu- und Beziehungsgestaltung aus gerontologischer Sicht mit Gabriele Scholz-Weinrich (Dipl. Sozialgerontologin). Am Nachmittag werden in Workshops verschiedene Themen vertieft.

Termin: 2. April 2014, 10:30 - 16:00 Uhr
Ort: Karlsruhe, Gemeindehaus der Stadtkirche (nahe Marktplatz)
Kosten: freiwilliger Unkostenbeitrag
Anmeldung: bis 10. März 2014 bei DW Baden, Dr. Urte Bejick, Tel.: 0721 9349-225,
E-Mail: bejick@diakonie-baden.de

- **Seminar, Geistliche Sterbe- und Trauerbegleitung im Altenheim, Karlsruhe, 5./6. Mai 2014**

In diesem Seminar soll es vor allem um den kollektiven Austausch über Sterbe- und Trauerbegleitung unter den besonderen Bedingungen der Institution „Pflegeheim“ gehen. Was können Seelsorger und Seelsorgerinnen zu einer Abschiedskultur in Pflegeheimen beitragen, wie können Mitarbeitende und Besuchsdienste auf die spirituellen Sehnsüchte alter Menschen eingehen?

Ein Seminar für Pfarrer/innen, Diakone und Diakoninnen, Altenheimseelsorger/innen, Mitarbeitende im Hospizdienst, Mitarbeitende in der Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft, Ehrenamtliche in Besuchsdiensten, Prädikanten und Prädikantinnen.

Termin: 5.-6. Mai 2014, Beginn 5. Mai 14.00 Uhr, Ende 6. Mai 15.00 Uhr
Ort: Karlsruhe, Tagungsstätte Thomashof
Kosten: 150,-€
Infos/Anmeldung: bis 14. April 2014 bei, Dr. Urte Bejick; Evang. Oberkirchenrat, Ref. 5, über Diakonisches Werk Baden, Vorholzstr. 3, 76137 Karlsruhe; bejick@diakonie-baden.de

- „Eine gute Stunde !“, Fortbildung für Mitarbeitende in Seniorengruppen, Boxberg am 27. Juni und 11. Juli 2014

Eine gute Stunde des Miteinanders - das wünschen sich die älteren Menschen, wenn sie zur Seniorengruppe kommen.

Eine gute Stunde des Miteinanders - das wünschen sich aber auch die Mitarbeitenden, die eine Gruppe leiten.

An einem Nachmittag wird ein konkretes, bereits erprobtes Stundenbild zum Thema „Jung und Alt“ vorgestellt und besprochen. Außerdem wird erarbeitet, was gute Teamarbeit in Seniorengruppen ausmacht und was hilft, sie zu gestalten.

Termin: 27. Juni und 11. Juli 2014, 15:00 Uhr - 17:30 Uhr

Ort: Boxberg, Evangelisches Gemeindehaus

Kosten: 6,- € inkl. Material und Kaffee

Anmeldung: bis jeweils drei Tage vor dem Termin
EEB Odenwald-Tauber, Tel.: 07930 2233;

E-Mail: info@eeb-od-tauber.de

- **Zu Tisch bei Luther, Baden-Baden, 11. Juli 2014**

Da lässt sich's wohl sein - zumindest war es so, dass es den vielen Gästen an Luthers Tisch in Wittenberg gut ging und sie über Gott und die Welt ins Gespräch kamen. Luthers Tradition der „Tischreden“ aufgegriffen, wird bei einem einfachen Abendessen „Theologie im Plauderton“ getrieben.

Fragen und Themen, die unsere Zeit bewegen, kommen ins Gespräch; dabei geht es weniger um die „rechte Erkenntnis“ als um den Dialog, die Begegnung, den Austausch. Miteinander essen, aufeinander hören, voneinander lernen sind die Ziele von „Zu Tisch beim Luther“.

Diesmal steht das Gespräch der Generation im Mittelpunkt: Jugendliche und Erwachsene jeden Alters sprechen miteinander darüber, wie sie sich gegenseitig wahrnehmen, was sie einander wert sind.

Termin: Freitag, 11. Juli 2014, 19:00 Uhr

Ort: Baden-Baden / Lichtental, Lutherhaus der Evangelischen Luthergemeinde, Maximilianstr. 82

Kosten: Spenden sind erbeten

Anmeldung: bis 1. Juli 2014, Pfarramt
Ev. Luthergemeinde, Tel.: 07221 97980;
E-Mail: Luthergemeinde.bad@arcor.de

2. „Leben in Fülle und Würde - Kirche kompetent fürs Alter. Konzeption für die Arbeit mit älteren Menschen der Evangelischen Landeskirche in Baden und ihrer Diakonie.“

Diese Konzeption arbeitet Grundlagen des demographischen und sozialen Wandels, Altersbilder und das Thema Alter in der Bibel auf, setzt sich mit der Spiritualität im Alter auseinander und formuliert den theologischen Auftrag. Sie beschreibt die Arbeitsfelder in der Evangelischen Landeskirche in Baden und ihrer Diakonie mit Chancen und Herausforderungen. Weiterhin wird in dieser Konzeption ein Zukunftsbild von Kirche vorgestellt mit zwölf Leitmotiven. Sie gipfelt in der Zusammenstellung von Zielen und Maßnahmen mit Umsetzungsempfehlungen.

Im Pfarramtsversand Februar ging die Broschüre an alle Pfarrämter. Fragen Sie dort nach, lesen Sie sie als download auf unserer Homepage (www.seniorenbildung-baden.de) oder fordern Sie die Broschüre bei uns an.

Gerne kommen wir auch in Ihren Kirchenbezirk, um mit Ihnen die Ergebnisse und Ziele der Konzeption zu diskutieren. Setzen Sie sich für eine Terminabsprache mit uns in Verbindung.

Bestellung der Broschüre: Landesstelle der EEB
Baden, Tel.: 0721 9175-340;
E-Mail: eeb-baden@ekiba.de

3. Fachteam „Demografischer Wandel und Alter“

Eines der Ziele der Konzeption ist die stärkere Vernetzung der drei Bereiche „Seniorenbildung“, „Seelsorge im Alter“ sowie „Altenheimseelsorge.“ Im Februar hat deshalb das Fachteam „Demografischer Wandel und Alter“ seine Arbeit aufgenommen. Mitglieder sind Dr. Urte Bejick (Altenheimseelsorge, bejick@diakonie-baden.de), Ingrid Knöll-Herde (Seelsorge im Alter, Gemeindegeseelsorge, Ingrid.Knoell-Herde@ekiba.de), Karin Sauer und Annegret Trübenbach Klie (Seniorenbildung, Seniorenkreise, seniorenbildung@ekiba.de). Dieses interdisziplinäre Team unterstützt Sie gerne bei Ihren jeweiligen Anliegen in Ihren Gemeinden.

4. Filmclip: „Facetten des Älterwerdens“

Dieser Filmclip diente als Einstiegsfilm zum Fachtag "Leben gestALTen" in Pforzheim, am 19. Oktober 2013. Er ist auf Youtube veröffentlicht und

kann für die Arbeit in Gruppen oder Veranstaltungen eingesetzt werden. Der Film zeigt einen Zusammenschnitt von Lebensgeschichten verschiedener Personen von Anfang 70 bis Ende 90. Er kann ein guter Einstiegsimpuls für die Diskussion in Gemeinden und Kirchenbezirken sein.
 Link: <http://www.youtube.com/watch?v=kiTpE8WfEFE>. Oder unter: eeb-baden.de, Facetten des Alterwerdens

5. Wanderausstellung „Junge sehen Alte“



Studierende der Karlshochschule in Karlsruhe des Studienganges Kunst- und Kulturmanagement arbeiteten zum Thema „Altersbilder“. Sie planten ein Fotoprojekt zu einer Vortragsveranstaltung im Rahmen der Karlsruhgespräche, setzten ihre Vorstellungen vom Älterwerden in Szene: Es entstanden Schwarz-Weißaufnahmen, die bei dieser Veranstaltung 2012 öffentlich zu sehen waren und zum Gespräch einluden. Diese Fotos mit Aussprüchen der Studierenden wurden nun zu einer Ausstellung verarbeitet.

Eröffnung der Ausstellung: Sonntag, 06. Juli 2014, 10:00 Uhr im Gottesdienst „Grau in Grau? Wenn Junge Alte und Alte Junge sehen“ mit anschließender Vernissage

Besichtigungszeiten: Sonntag nach dem Gottesdienst, Dienstag bis Freitag zwischen 17:00 und 19:00 Uhr

Ausstellungsort: Evangelische Lutherkirche, Baden-Baden/Lichtental, Hauptstr. 51

Infos für das Mieten der Wanderausstellung: Landesstelle für Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung in Baden, Tel.: 0721 9175-340
 E-Mail: eeb-baden@ekiba.de

6. Fonds für Experimente- Umsetzung innovativer Ideen im Bereich Erwachsenen-, Familien und Seniorenbildung

Das Bildungsreferat des EOK hat ab sofort einen Innovationsfonds für kleine Projektideen in der Bildungsarbeit eingerichtet. Der Zuschussantrag ist wenig aufwendig zu stellen und beinhaltet eine Kurzbeschreibung der Maßnahme. Die Mittel werden nach Datum und der Genehmigung durch die Landesstelle für Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung vergeben. Solange bis die Mittel erschöpft sind. Weitere Informationen und das Antragsformular finden sie unter: eeb-baden.de, Materialien und Downlods

7. Der Qualifizierungskurs „Innovative Seniorenarbeit“ 2014



Der Qualifizierungskurs Innovative Seniorenarbeit 2014 startete Ende Januar 2014 in Rastatt. Das erste Modul dieses Kurses fand zum Thema „Keywork und Projektentwicklung“ statt. Aus vielfältigen Arbeitsbereichen ob beruflich oder ehrenamtlich tätig, sind die Erfahrungen der Teilnehmenden eine große Bereicherung für den Kurs. Weitere Schwerpunktthemen des Kurses sind: Gerontologische Grundlagen, lebenslauforientiertes Arbeiten und Kennenlernen konkreter Projekte. Für einen möglichen Folgekurs ab Januar 2015 gibt es bereits eine Warteliste. Wer Interesse hat, kann sich hierfür vormerken lassen. Ein Prospekt mit genauem Programm ist voraussichtlich ab Juli in der EEB - Landesstelle erhältlich.

Impressum:
 Evangelische Landeskirche in Baden
 Landesstelle für Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung
 Bereich Seniorenbildung
 Blumenstraße 1-7, 76133 Karlsruhe
 Telefon: 0721 9175-441
 E-Mail: seniorenbildung@ekiba.de
 Erstellung und Redaktion:
 Karin Sauer, Annegret Trübenbach-Klie